



© Paul Ott

## Haus Papst

8103 Rein bei Graz, Österreich

ARCHITEKTUR

**Ernst Giselbrecht**

BAUHERRSCHAFT

**Familie Papst**

TRAGWERKSPLANUNG

**Madjid Fazeli**

**Johann Wolfesberger**

FERTIGSTELLUNG

**1998**

SAMMLUNG

**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSdatum

**14. September 2003**



Die Konzeption dieses Wohnhauses wurde ganz speziell auf die vorhandenen naturräumlichen Gegebenheiten und auf das Grundstück abgestimmt. Die Besonderheit des Grundstücks liegt in einem nach Osten abfallenden Hang mit westseitiger Zufahrt. Am höchsten Punkt des Grundstücks bei der Zufahrt wird der Blick frei nach Süden, und diese Gegebenheit wird im Entwurf berücksichtigt. Das Gebäude ist als leichte Architektur auf den Hang gesetzt. Das bedeutet, dass sich im hinteren Bereich der massive Teil befindet, in welchem auch die Garagen untergebracht sind. Die leichte Holzkonstruktion steht auf Stützen über dem Hang. Die äußere Erscheinung ist geprägt durch eine nordseitig eher geschlossene Fassade, welche auch den Energiesparaspekt zum Thema hat. Auf der Südseite ist die Fassade in mehreren Schichten aufgelöst und wird in späterer Folge mit speziellen Rankpflanzen, die gegenseitig abgestimmt sind auf die Blütezeit, etc. einwachsen. Zeitgemäße Architektur soll hier das Thema Wohnen auf dem Land neu interpretieren. Die Leichtigkeit, die das Haus durch seine Konstruktion und sein Erscheinungsbild zeigt, ist ein Zeichen für den sorgsamen Umgang mit dem Naturraum, der immer mehr zum zentralen Thema für die Architektur des Einfamilienhauses in der Landschaft werden muss.

Besonders wichtig ist die Ausformung des Daches als horizontale Fläche, welche dem Haus die Leichtigkeit und Eleganz gibt. Nicht die drückende Schwere der großen Dachfläche, vielmehr die Eleganz der schwebenden Kante der freigespielten Traufe ist das landschaftsverbindende Thema. Ein Thema, das große Vorbilder hier in Österreich unter dem Titel Landschaftsgebundenes Bauen hat. (Text: Architekt)



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

## Haus Papst

### DATENBLATT

Architektur: Ernst Giselbrecht

Mitarbeit Architektur: Johannes Eisenberger, Andreas Moser

Bauherrschaft: Familie Papst

Tragwerksplanung: Madjid Fazeli, Johann Wolfesberger

Fotografie: Paul Ott

Maßnahme: Neubau

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1994 - 1997

Ausführung: 1996 - 1998

### PUBLIKATIONEN

Ernst Giselbrecht - Architektur als kulturelles Engagement, Hrsg. Ernst Giselbrecht, L'Arca Edizioni, Mailand 2007.



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott